

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29:
Mehlgasse / Florinsmarkt / Florinspfaffengasse / An der Liebfrauenkirche
- Sanierungsgebiet Altstadt, Abschnitt "B" - (Änderung Nr. 4)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 2 Abs. 4 und 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 08. 12. 1986 (BGBl. I S. 2253) sowie des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz - GemO - vom 14. 12. 1973 (GVBl. S. 419), in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 09. 03. 1989 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 29: Mehlgasse / Florinsmarkt / Florinspfaffengasse / An der Liebfrauenkirche - Sanierungsgebiet Altstadt, Abschnitt "B" wird gemäß Eintragung in der Bebauungsplanurkunde geändert.

§ 2

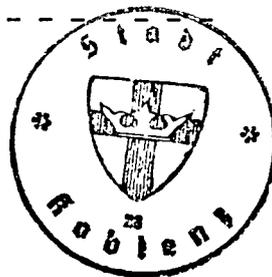
Der räumliche Geltungsbereich ist identisch mit dem des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 29 der begrenzt wird durch
die südliche und südwestliche Straßenbegrenzungslinie der Florinspfaffengasse,
die Mehlgasse,
den Florinsmarkt und
die Straße An der Liebfrauenkirche.

§ 3

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BauGB in Kraft. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Die Bezirksregierung Koblenz hat mit Schreiben vom 12. 09. 1989, Az.: 379-5112-1 c, mitgeteilt, daß Rechtsvorschriften im Sinne von § 11 Abs. 3 BauGB nicht verletzt werden. Gleichzeitig hat sie mitgeteilt, daß, soweit die Landesbauordnung für die örtlichen Bauvorschriften eine Genehmigung vorsieht, diese hiermit als erteilt gilt.

Koblenz, 10.10.1989

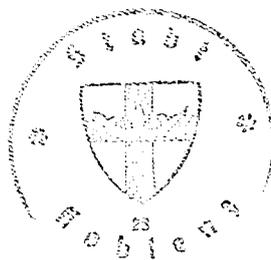


Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister

- siehe Rückseite -

Ausgefertigt:
Koblenz, 17.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz

A handwritten signature in black ink, appearing to read "W. J. ..." with a long horizontal stroke at the end.

Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 19.02.1993